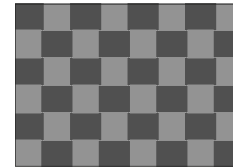




Die wichtigsten Gewebekonstruktionen

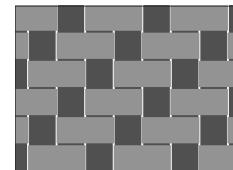
Leinwand

- einfachste Gewebefindung
- hohe Schiebefestigkeit
- schlechte Drapierbarkeit (Verformbarkeit)
- geeignet für flache Platten oder einfache Formteile



Köper

- charakteristisch sind die schräg verlaufenden Linien
- bessere Drapierbarkeit als Leinwand
- geringere Schiebefestigkeit
- geeignet für komplizierte Geometrien



Atlas

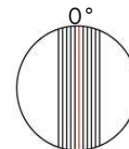
- geeignet für sehr komplizierte Geometrien
- sehr gute Drapierbarkeit
- geringe Schiebefestigkeit
- weniger Fadenkreuzungen, daher höhere Festigkeit im Laminat
- ergibt eine besonders glatte Oberfläche



Die wichtigsten Gelegekonstruktionen

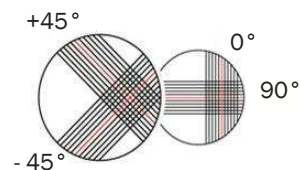
Unidirektional

- Die Fasern sind nur in einer Richtung ausgerichtet.



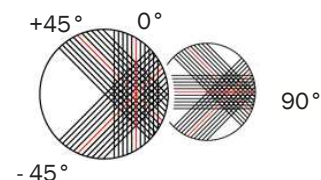
Bidiagonal

- Die Fasern liegen gekreuzt übereinander in 2 unterschiedlichen Richtungen
- Ausrichtungen können sein: 0°/90°, +/-45°



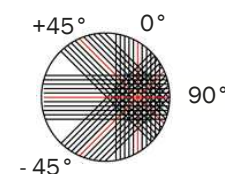
Triaxial

- Die Fasern liegen in 3 Lagen übereinander
- Ausrichtung kann z. B. 0°/+45°/-45° sein



Quadraxial

- Die Fasern liegen in 4 Lagen übereinander
- Ausrichtung kann z. B. 0°/+45°/-45°/90° sein



Die Angaben in dieser Übersicht wurden nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen unserem derzeitigen Erkenntnisstand. Eine Verbindlichkeit / Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall, können wir jedoch aufgrund der Vielzahl der Anwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Aufgrund der Vielzahl von Materialien sowie unterschiedlicher Umgebungsbedingungen, empfehlen wir Vorversuche um die Eignung im Einzelfall zu bestätigen.